

# Stellungnahme von Volt Waldshut zur Vorzugstraße A98 bei Waldshut-Tiengen

## **Worum geht es?**

Der geplante Teilabschnitt der Autobahn 98 zwischen Hauenstein und Waldshut-Tiengen am Hochrhein in Südbaden ist ein politisch umstrittenes Thema. Es geht konkret um den Ausbau der Bundesstraße 34 zur Autobahn A98 auf einer Strecke von etwa 30 Kilometern. Die Strecke ist Teil der europäischen Nord-Süd-Verbindung, die u. A. den Schwarzwald mit dem schweizerischen Basel verbindet. Siehe:

<https://www.landkreis-waldshut.de/aktuelles/a98-vorzugsvariante/>

## **Was ist die Problematik?**

Bereits seit vielen Jahren finden Planungen für den Teilabschnitt zwischen Hauenstein und Waldshut-Tiengen statt, die jedoch bei Umweltschützern und Anwohner:innen auf Widerstand stoßen. Im Rahmen einer dreijährigen, intensiv geführten Öffentlichkeitsbeteiligung haben Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung gemeinsam mit Bürgerinitiativen die Thematik in gemeinsamen Workshops behandelt.

Nun wurde am 17.03.2023 abschließend die Vorzugsvariante vorgestellt, die unter Berücksichtigung aller technischen und umweltfachlichen Kriterien den Bau eines 5,5 Kilometer langen Tunnels umfasst, welcher Waldshut möglichst - aber nicht vollständig - umfährt und gleichzeitig bestehende Grünflächen bestehen lassen soll.

## **Unsere Position in aller Kürze**

Volt Waldshut spricht sich **für** die Vorzugsvariante für die Abschnitte 8 und 9 aus, da eine Lösung gefunden wurde, die verspricht, dass große Teile des Individualverkehrs nicht mehr direkt durch Waldshut, sondern durch den geplanten Tunnel an Waldshut vorbei geleitet werden. Hierdurch könnten Bewohner:innen von mehr Lebensqualität durch den verringerten Verkehr in Waldshut profitieren. Hierbei wurde bewusst eine Lösung gesucht, die Umweltschutz (durch die Belassung von Grünflächen) und die Interessen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur vereinen

## Positionspapier: Ausbau der A98 in Waldshut

Die geplante Vorzugsvariante für den Ausbau der A98 zwischen Hauenstein und Waldshut-Tiengen am Hochrhein ist ein umstrittenes Thema. Volt Waldshut nimmt zu dieser Thematik folgende Position ein:

1. Nachhaltige Verkehrspolitik: Volt Waldshut steht für eine nachhaltige Verkehrspolitik, die den Umweltverbund fördert und den motorisierten Individualverkehr reduziert. Wir unterstützen Maßnahmen zur Vermeidung von Verkehr und zur Förderung von klimafreundlichen Verkehrsmitteln wie dem öffentlichen Nahverkehr, Fahrradverkehr und Carsharing.
2. Umweltschutz: Volt Waldshut legt großen Wert auf den Schutz der Umwelt und die Erhaltung von Grünflächen. Die Entscheidung für eine Vorzugsvariante sollte daher eine umweltverträgliche Lösung sein, die ökologische Auswirkungen minimiert. Ein Tunnel bietet hierbei die Möglichkeit, Eingriffe in die Natur zu reduzieren und die ökologische Vielfalt in der Region zu erhalten. Es ist wichtig, dass im Rahmen der Planung und Umsetzung des Projekts Umweltverträglichkeitsprüfungen durchgeführt werden und Maßnahmen zur Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft umgesetzt werden
3. Verbesserung der Lebensqualität und Gesundheit: Volt Waldshut setzt sich für Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität und Gesundheit der Bürger:innen ein. Die Vermeidung von Feinstaub- und Stickoxidbelastung in der Luft ist ein wichtiger Aspekt. Die geplante Vorzugsvariante für die A98, die eine Umfahrung von Waldshut ermöglicht, könnte die Luftqualität in der Stadt verbessern und somit zur Steigerung der Lebensqualität beitragen.
4. Wirtschaftliche Sinnhaftigkeit: Volt Waldshut sieht die Notwendigkeit einer verantwortungsvollen Nutzung öffentlicher Mittel, die sich an langfristigen Zielen orientiert. Es ist unklar, ob der Ausbau der A98 langfristig wirtschaftlich sinnvoll ist. Daher sollte eine sorgfältige Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt werden, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird.
5. Bürgerbeteiligung: Volt Waldshut ist der Meinung, dass Bürgerinnen und Bürger, die von infrastrukturellen Veränderungen betroffen sind, das Recht haben, aktiv an Entscheidungen teilzunehmen, die ihr Lebensumfeld betreffen. Daher sollte eine umfassende Bürgerbeteiligung im Rahmen der Planung und Umsetzung der A98-Vorzugsvariante gewährleistet sein. Dies beinhaltet die frühzeitige Information der Bevölkerung, die Möglichkeit zur Einbringung von Anregungen und Bedenken sowie die Einbeziehung von Bürgerinitiativen und Umweltverbänden in den Entscheidungsprozess. Transparenz und Offenheit sind hierbei von großer Bedeutung, um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess zu stärken.
6. Alternative ÖPNV: Volt Waldshut ist der Überzeugung, dass eine nachhaltige Verkehrspolitik den Ausbau von alternativen öffentlichen Verkehrsmitteln, wie beispielsweise Bahn, Bus oder Fahrradinfrastruktur priorisiert fördern sollte. Eine verbesserte Anbindung der Region Waldshut-Tiengen an das überregionale und internationale Schienennetz sowie ein gut ausgebautes Netz an Busverbindungen

können dazu beitragen, den Verkehr zu reduzieren und die Lebensqualität vor Ort zu verbessern. Die Vorzugsvariante für die A98 sollte daher in das Gesamtkonzept einer nachhaltigen Verkehrsanbindung integriert werden, die auf umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität setzt.

Volt Waldshut unterstützt grundsätzlich eine nachhaltige Verkehrspolitik, die den Umweltverbund fördert und den motorisierten Individualverkehr reduziert. Die geplante Vorzugsvariante für den Ausbau der A98, die den Bau eines Tunnels um Waldshut vorsieht und bestehende Grünflächen weitgehend schont, könnte aus Umweltschutz Perspektive akzeptabel sein und zur Verbesserung der Lebensqualität in der Region beitragen. Es ist jedoch wichtig, eine sorgfältige Wirtschaftlichkeitsprüfung durchzuführen und eine umfassende Bürgerbeteiligung sicherzustellen.

## **Fazit:**

Volt unterstützt den Ausbau der A98 in Waldshut unter Berücksichtigung der oben genannten Positionen. Wir setzen uns für eine nachhaltige Verkehrspolitik ein, die den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort gerecht wird, den Klimaschutz fördert, Natur und Umwelt schützt und langfristig zukunftsorientierte Mobilität ermöglicht.

Wir fordern daher eine sorgfältige Planung und Umsetzung des Ausbaus der A98, die eine umfassende Beteiligung der Bevölkerung, die Prüfung von alternativen Verkehrskonzepten, den Schutz von Natur und Umwelt sowie eine langfristige Perspektive berücksichtigt. Dabei sollten auch innovative Lösungen und Technologien, die zur Reduzierung von Emissionen und zur Förderung nachhaltiger Mobilität beitragen, in Betracht gezogen werden.

Volt Waldshut setzt sich dafür ein, dass der Ausbau der A98 in Waldshut im Einklang mit den Zielen einer klima- und umweltfreundlichen Verkehrspolitik erfolgt und langfristige Perspektiven für eine nachhaltige Mobilität in der Region geschaffen werden. Wir stehen für einen offenen Dialog mit der Bevölkerung, eine transparente Entscheidungsfindung und eine zukunftsorientierte Verkehrspolitik, die den Bedürfnissen der Menschen, der Umwelt und des Klimas gleichermaßen gerecht wird.